

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 86 (1960)
Heft: 41

Illustration: Der BTB zum Fünfzigsten ins Album
Autor: Kobel, Alfred

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

N: Note. Der SG legt Wert darauf, stets die beste zu kriegen.

O: Olma. Zauberwort der SG im Oktober. Sein «Sesam öffne dich».

P: Pfnächse. Eine typische SG Unmutsäußerung. Unnachahmbar.

Q: Quatsch. Was die Zürcher von sich geben.

R: Ruhe ist des SG erste Bürgerpflicht. Ausnahme: Olma.

S: Stobe. «Willkomm i dStobe» – die sympathische Sanggaller-Begrüßung.

T: Tunnel oder nicht Tunnel: Schicksalsfrage der SG Expresßstraße.

U: Uuverschammt finden die SG, daß die übrige Schweiz so wenig Verständnis für die Hochrheinschifffahrt hat.

V: Vögel zu haben überlassen die SG den Miteidgenossen. Sie halten sie in der Volière.

W: Winterthur: Eingangs-Pforte zur Schweiz für die SG oder westlicher Vorort SG. Je nachdem.

X läßt sich kein SG für ein U vormachen. Vor allem nicht durch einen Zürcher.

Y: Spricht der SG, bildungsbeftissen wie er ist, als ü aus.

Z: Liebt er vor allem im Wort Zins. Gall



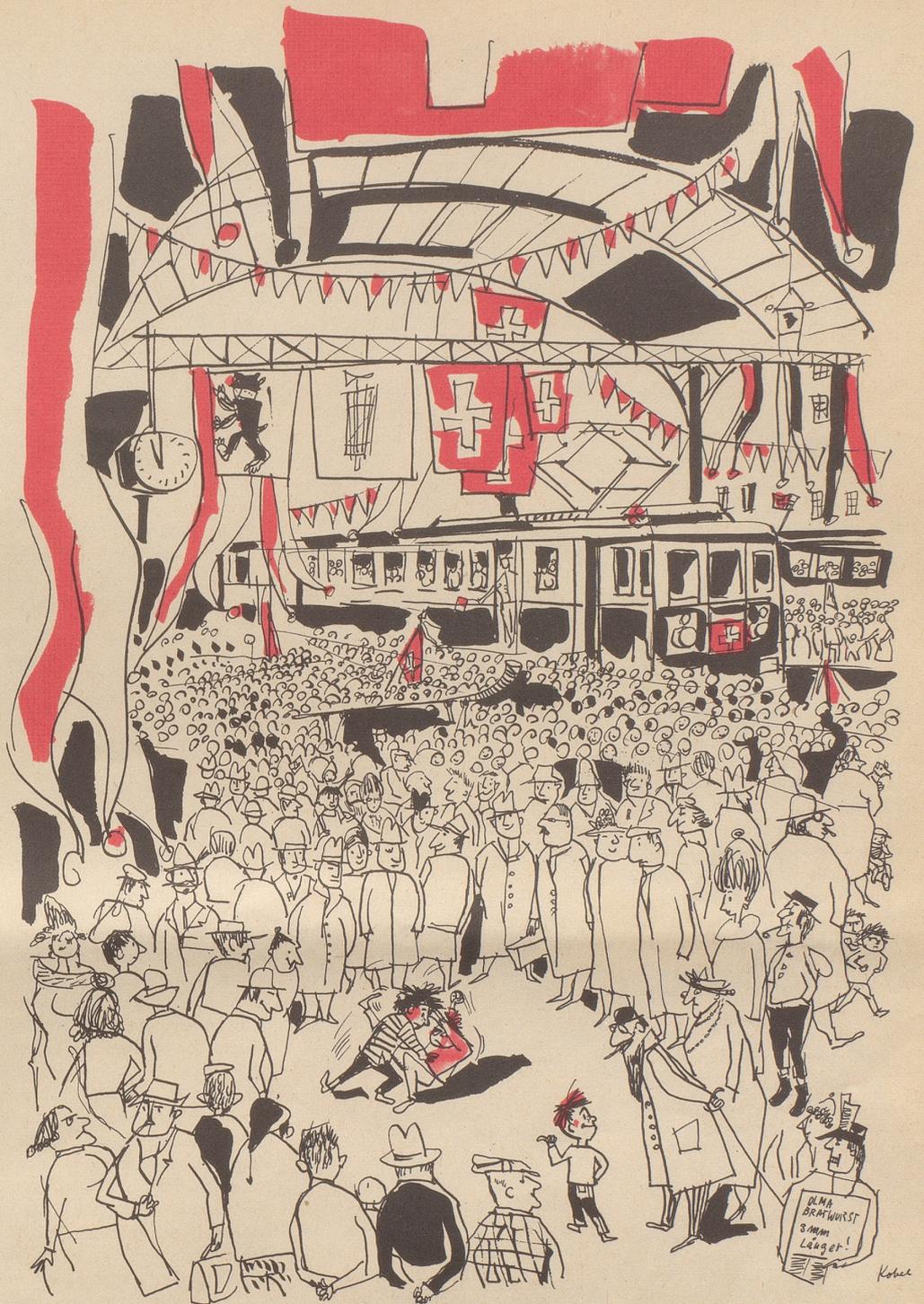
Jeder hat auf seinem Gleise ...

Jeder hat auf seinem Gleise etwas, das ihn freudig stimmt, wenn er klüglich nur und weise auf dem Gleise seine Reise durchs Jahrhundert wörtlich nimmt.

Und so feiert östlich Winterthur vom blauen Bodensee toggenburgwärts und dahinter jeder sehr mit Recht, so findet er, Fünzig Jahre der BT.

War nicht BT und arbeite Frommer Spruch schon immerdar? BT hielt sich mehr ans zweite, doch jetzt festen ihre Leute wie sich's schickt nach fünfzig Jahr.

Jubelzüglein, Lökli schleift es old look wieder, dampft und zischt, «Hine fertig!», Abfahrt pfeift es, und der Hinterste begreift es, daß die BT vorne ischt! Pfiff



Der BTB zum Fünzigsten ins Album

Das Reisen in den komfortabeln BT-Zügen
Ist heute selbst den anspruchvollsten Passagieren
In jeder Hinsicht ein erquickendes Vergnügen,
Man darf der Jubilarin füglich gratulieren!